

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage Nr. 2069
des Abgeordneten Thomas Jung
der AfD-Fraktion
Drucksache 6/4990

Ausbildung von Justizvollzugsbeamten

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen des Fragestellers: Trotz des geplanten Stellenabbaus durch die Landesregierung ist nach den Informationen des Ministeriums der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz für den nächsten Ausbildungslehrgang zur Justizvollzugsbeamtin/zum Justizvollzugsbeamten (mittlerer Dienst) jederzeit eine Initiativbewerbung möglich.

Frage 1: Wie viele Bewerber haben eine Ausbildung zur Justizvollzugsbeamtin/zum Justizvollzugsbeamten (mittlerer Dienst) bei dem Land Brandenburg begonnen?

zu Frage 1: Seit 1991 haben insgesamt 517 Anwärtinnen und Anwärter eine Ausbildung für den allgemeinen Vollzugsdienst des Brandenburgischen Justizvollzuges aufgenommen.

Frage 2: Wie viele Bewerber haben ihre Ausbildung zur Justizvollzugsbeamtin/zum Justizvollzugsbeamten (mittlerer Dienst) bei dem Land Brandenburg erfolgreich abgeschlossen?

zu Frage 2: 467 Anwärtinnen und Anwärter haben die Ausbildung zur Justizvollzugsbeamtin/zum Justizvollzugsbeamten erfolgreich abgeschlossen. 42 Anwärtinnen und Anwärter befinden sich derzeit noch bis zum 31. August 2017 bzw. 31. August 2018 in der Ausbildung.

Frage 3: Wie viele Bewerber, die ihre Ausbildung zur Justizvollzugsbeamtin/zum Justizvollzugsbeamten (mittlerer Dienst) bei dem Land Brandenburg erfolgreich abgeschlossen haben, wurden in den Justizvollzugsdienst des Landes Brandenburg übernommen?

zu Frage 3: Von den insgesamt 467 Anwärterinnen und Anwärtern, die die Ausbildung zur Justizvollzugsbeamtin/zum Justizvollzugsbeamten erfolgreich abgeschlossen haben, wurden 463 Absolventen in den Justizvollzugsdienst des Landes Brandenburg übernommen.